

Medieninfo von Künstlerin und VOX-Einrichterin Melanie Frehse

(www.melanie-frehse.de/www.picouture.de)

Stand: 23. Oktober 2012

Kontakt unter info@melanie-frehse.de und 0176 - 30 36 55 62

Neue Unikat-Ideen für Hunde-Diamanten

Berliner Künstlerin und VOX-Einrichterin erweitert in N. Y. und L.A. ihren „tierischen“ Deal als einzige Millionen-Collier-Anbieterin Europas

Ende September flog die Künstlerin Melanie Frehse von ihrer Heimatstadt Berlin nach Los Angeles. Mitte Dezember fliegt sie weiter nach New York. Während die Initiatorin der Kunstmarke „pi'couture“ in L. A. die Geschäftsführerin von „I Love Dogs Diamonds“ traf und den seit 2011 bestehenden Vertrag erweiterte, wird sie in N.Y. das Produktionsteam der teuersten Hunde-Halsbänder der Welt kennen lernen. Die „Collection de Bijoux“ enthält sechs exklusive Varianten wie Amour, Amour im Wert von 3.200.000 \$, das ausschließlich aus Diamanten besteht. Alle Stücke sind zu sehen unter www.picouture.de. Melanie Frehse, einzige Millionen-Collier-Anbieterin Europas, brachte ihrer amerikanischen Geschäftspartnerin Martha Smith in Los Angeles neue Entwürfe für deren hochkarätige Kollektion mit. In New York sieht Melanie Frehse sich nun nach Geschäftsräumen um, in denen sie ihre pi'couture-Kunst und die Colliers in Zukunft präsentieren kann.

Als Künstlerin steht Melanie Frehse für Werke, die emotional wichtige Gegenstände des Besitzers verwenden und sie auf kreative Art in die jeweilige Wohnlandschaft des Auftraggebers integrieren. Zudem ist sie als Einrichterin der gleichnamigen VOX-Sendung bundesweit bekannt. Ihr pi'couture-Konzept greift ihrer Meinung nach perfekt bei Dogs Diamonds: „So wunderschöne, exklusive Colliers sind nicht nur am Hundehals chic. Als Teil eines Kunstwerks werden sie auch im Haus zum Highlight. So kauft der Hundebesitzer mit dem Collier plus einem pi'couture-Unikat drei Dinge in einem: das glamouröse Halsband, eine kreative Aufbewahrung und ein für immer funkelndes Erinnerungsstück.“

Im ersten Jahr lief die Zusammenarbeit über Telefon, Mail und Skype. Nun investiert Melanie Frehse in den persönlichen Kontakt zu West- und Ostküste der USA. „Mein Ziel ist eine Win-Win-Situation für alle Seiten – Dogs Diamonds bietet mehr individuellen Service für die anspruchsvollen Kunden, ich arbeite vor Ort zusätzlich als Künstlerin mit den edlen Stücken und die Käufer müssen nach dem Auftritt auf dem roten Teppich die teuren Colliers nicht in Schubladen oder dem Safe verschwinden lassen. Sie haben sie

innerhalb eines pi'couture-Unikats immer vor Augen und können die diamantenen Schönheiten genießen.“

Auch in Beverly Hills hat sich Melanie Frehse bereits nach Geschäftsräumen umgesehen. Noch ist offen, für welche Metropole sie sich als US-Standort für pi'couture entscheidet. Ob L.A. oder N.Y. – Melanie Frehse ist optimistisch, bald mit den millionenschweren Hunde-Colliers noch mehr durchzustarten: „Künstlerische Ideen, die Werte, Schönheit und Gefühle in den Fokus rücken, gewinnen überall auf der Welt.“

TEXT: Mellie/ Melanie Frehse- Christiane Blenski